

SIT

In den letzten Jahren haben sich zunehmend familientherapeutische bzw. systemische Konzepte im Bereich der Jugendhilfe etabliert. Heute wird vermehrt versucht, mit den Eltern ressourcenorientiert zu arbeiten, die Hilfen zu entprofessionalisieren, Selbsthilfekräfte zu stärken und Selbsthilfekompetenzen in Sozialräumen aufzubauen. Dabei treten vielfältige Probleme auf – so scheint es schwer, die Eltern entsprechend zu motivieren oder ihre erzieherischen Ressourcen nachhaltig zu stärken. Traditionelle sozialpädagogische oder therapeutische Konzepte führen oft nicht zu einer aktiven Arbeit der Eltern an der Lösung ihrer familiären Probleme oder zu den gewünschten positiven Veränderungen.

Die langjährigen Praxiserfahrungen in verschiedenen Bereichen der Jugendhilfe (u.a. in der ambulanten und stationären Arbeit des Familienaktivierungszentrums „Triangel“ in Berlin) führten zu einem Paradigmenwechsel und es entstand das Modell der **systemischen Interaktionstherapie und -beratung** – kurz SIT.

Das SIT-Modell basiert auf einer wertschätzenden allparteilichen Grundhaltung und einem strukturierten methodischen Ansatz systemischen Arbeitens. Der SIT-Ansatz lässt sich in den unterschiedlichsten Problemlagen und Settings systemischer Beratung und Therapie anwenden. Insbesondere im Bereich der Jugendhilfe sowie in allen damit verbundenen Systemebenen familiärer oder gesellschaftlicher Sozialisation von Kindern und Jugendlichen ermöglicht SIT den Aufbau einer konstruktiven Arbeitsbeziehung zu Familien und oft verblüffende positive Entwicklungen.

Seminargebühr, Anfahrt

Seminargebühr
1145 Euro

Veranstaltungsorte

Werden noch bekannt gegeben

Herr Paluszek kann unter: 0176/10986803 erreicht werden.

Ev. Kinderheim Jugendhilfe Herne & Wanne-Eickel gGmbH

Overwegstr. 31

44625 Herne

Tel.: 02323/99494-0

Fax: 02323/99494-55

www.ev-khh.de

verwaltung@ev-khh.de

Eine Kooperationsveranstaltung mit



SWT

SIT Institut West

Ein Institut der Ev. Kinderheim Jugendhilfe Herne & Wanne-Eickel gGmbH

www.sit-west.de

Systemische Interaktionsberatung (SIT)

Einführungskurs 2024 in Niedersachsen

Termine

Block I:

12. - 14.08.2024, 9:00 Uhr- 16:30 Uhr

Block II:

11. - 13.09.2024, 9:00 Uhr- 16:30 Uhr

Block III:

23. - 25.10.2024, 9:00 Uhr- 16:30 Uhr

Ihr Referent

Thomas Paluszek

- Diplom - Sozialarbeiter
- Leiter SIT- Institut West
- Fachberater im Ev. Kinderheim Jugendhilfe Herne & Wanne Eickel gGmbH
- SIT - Trainer im Grund- und Aufbaukurs
- Systemischer Berater IF Weinheim

Weitere Referent*innen möglich

Zielgruppe

Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe, der Gesundheitshilfe, dem Jugendamt und dem Bildungssystem, sowie Interessierte

Inhalt

Die systemische Interaktionsberatung (SIT) erklärt Auffälligkeiten und Probleme von Kindern als Ausdruck von Rollenzuweisungen und Beziehungsmustern in dem System, in welchem das jeweilige Kind lebt. Eine besonders hohe Bedeutung bei der Entstehung und Aufrechterhaltung von Problemen haben, neben Beziehungsmustern in den kindlichen Herkunftsfamilien, zudem die vielfältigen Interaktionsmuster zwischen den Familienmitgliedern und den Mitarbeiter*innen der helfenden Systeme.

Inhalt:

Block I

- Grundannahmen des SIT - Modells
- Überblick Drei-Phasen-Modell
- Einführung in die Grundidee der Musterarbeit im Hilfedreieck (Jugendamt-Familie - Hilfeanbieter)

Block II

- Wege aus der Scheinkooperation
- Basisformen der Problemtrancearbeit im Team - Identifizierung - Aktivierende Sprachmuster in der Teamarbeit
- Gesprächsführung zur Umdeutung der bisherigen negativen Muster und Interpretationen (negativer Hypnotalk)

Block III

- Systemische Mikroanalyse der problemerzeugenden oder stabilisierenden „Schlüsselreize“
- „Spielen“ einer Diagnosesituation
- Erarbeiten und Erleben von Veränderungsvorschlägen

Anmeldung SIT Einführungskurs 2024 in Niedersachsen

Name, Vorname Teilnehmer*in

Rechnungsadresse:

Institution

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Unterschrift

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Homepage finden.

